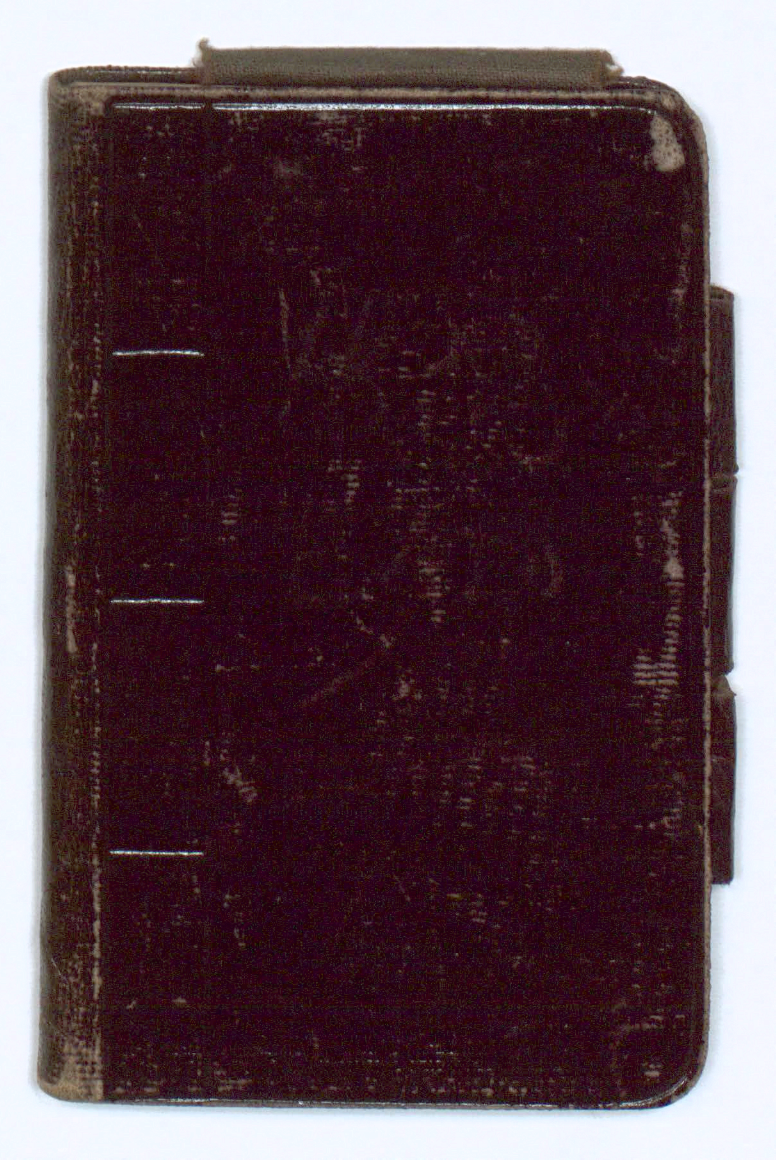






42

Benesch: { IV Favoritenstr. 31
Aue bei Schottwien № 22 }

Simon: Reichenberg

Jäger: Asch

Escherich: Ober-Schönberg bei Innsbruck

Rumler: Prag II Neustadt Wassergasse 15

Sterneck: VIII Josefstädterstr. 30

Weyr: Landstr. Hauptstr. 96

Giannoni: II Praterstr. 59

Kleinpeter: IV Karolineng. 16

Casimiro Crepaz Fucine di Sacco 25 bei Rovereto

Tad. L. d. R. beim k. u. k. Fest. Art. Regim.
Fürst Kinsky № 3 Przemyśl

Borek XV

Sommer 1893

M Smoluchowski

Rovereto

Ryn

Day	
19	4.2
20 ☽	22
21	23
22	24
(23)	25
24	26
25	28
26	29
27	30
28 ⊙	31
29	33
(30)	34
31	35
1	4.35
2	37
3	39
4	40
5 ☾	41
(6)	42
7	44
8	45
9	47
Langk. 10	48
11 ●	49
Rohlk. 12	51
Kesselk. (13)	53
Roseng. 14	54

19	4.21	7.50	11.17	10.44
20 ☽	22	49	0.28	10.59
21	23	48	1.38	11.16
22	24	47	2.48	11.35
(23)	25	46	3.58	M
24	26	45	5.05	0.01
25	28	44	6.07	0.34
26	29	43	6.59	1.17
27	30	42	7.40	2.14
28 ☺	31	40	8.11	3.19
29	33	39	8.36	4.33
(30)	34	38	8.56	5.47
31	35	36	9.13	7.03

August

	1	4.35	7.35	9.27	8.18
	2	37	34	9.43	9.33
	3	39	32	9.59	10.50
	4	40	31	10.18	0.09
	5 ☾	41	30	10.42	1.32
	(6)	42	28	11.14	2.57
	7	44	26	M	4.18
	8	45	24	0.00	5.38
	9	47	22	1.00	6.27
Langk.	10	48	21	2.15	7.09
	11 ●	49	19	3.38	7.38
Nafflkn.	12	51	17	5.04	8.01
Kesselk.	(13)	53	15	6.26	8.19
Roseng.	14	54	14	7.44	8.34

[15]	4.55	7.12	8.58	8.49	
16	57	10	10.11	9.02	Sett Sa…
17	58	9	11.22	9.18	Lage…
18	59	7	0.33	9.37	Aser…
19 ☽	5.00	5	1.44	10.02	Bere…
(20)	1	4	2.54	10.31	
21	3	2	3.58	11.09	Zirm…
22	5	0	4.53	M	
23	6	6.58	5.38	0.00	S…
24	7	56	6.13	1.04	Sch.
25	9	54	6.40	2.15	F.
26	10	52	7.01	3.30	S.
(27) ☺	11	50	7.19	4.47	Of.
28	12	48	7.35	6.04	
29	13	46	7.49	7.21	W.
30	14	44	8.05	8.39	T.
31	16	43	8.23	9.59	
1	5.17	6.41	8.45	11.21	S.
2	19	39	9.14	0.46	Sec.
(3) ☾	21	37	9.54	2.08	K.
4	22	35	10.48	3.22	O.
5	23	33	11.56	4.21	} F.
6	25	31	M	5.07	
7	26	28	1.17	5.40	
[8]	28	26	2.40	6.04	
9	29	24	4.03	6.23	
(10) ●	30	22	5.21	6.39	
11	32	20	6.37	6.53	

Viareggio

12	5.33	6.18	7.51	7.07
13	35	16	9.03	7.23
14	36	14	10.16	7.40
15	38	12	11.28	8.01
16	39	10	0.38	8.27
(17)	40	8	1.46	9.03
18 ☽	42	6	2.45	9.49
19	43	4	3.34	10.47
20	44	2	4.12	11.55
21	46	0	4.42	M
22	47	5.58	5.05	1.09
23	48	55	5.24	2.25
(24)	50	53	5.40	3.42
25 ☺	51	51	5.55	5.00

26	5.52	5.49	6.10	6.19
27	54	47	6.28	7.40
28	55	45	6.48	9.04
29	57	43	7.16	10.31
30	58	41	7.52	11.56
(1)	5.59	5.39	8.42	1.14
2 ☾	6.01	36	9.47	2.19
3	3	34	11.03	3.07
4	5	32	M	3.43
5	6	30	0.24	4.09
6	7	28	1.46	4.28
7	9	26	3.04	4.45
(8)	11	24	4.19	5.00
9 ●	12	21	5.33	5.14

	SZ	PZ	SZ	PZ
Wien	8.20	9.00	9.50	6.40
Marburg	3.25	7.47	3.14	7.42
	2.41	10.04	2.33	5.26
Franzensf.	12.50	2.29	6.50	4.25
	2.53	4.14	5.32	3.03
Vaidbruck	3.58	5.11 SZ	4.34	1.45

Mal..
Meran
Lande..
Mals
Nand..
Mals
Meran
Samed..
Mals
Eyrs
Trafoi
Franzen..
Bormio
Bozen
Meran
Meran
Bozen

6.19
7.40
9.04
10.31
11.56
1.14
2.19
3.07
3.43
4.09
4.29
4.45
5.00
5.14

Malle-Posten

Meran	km	Abfahrtszeit	Fahrt-Dauer	Preis Gl.
Landeck	129	5.00 pr. Nanders	16.45	12.90
Mals	60	5.11 pr. Eyrs	8.00	6.00
		9.00 Stellwagen	10.00	3.20
Nanders	85	5.00 per Mals	11.50	8.50

Mals	km	Abfahrtszeit	Fahrt-Dauer	Preis Gl.
Meran	60	7, 11.55 pr. Eyrs	6.40, 6.05	6.00
	60	7.30 Stellwagen	8.45	3.20
Samaden		6.00 pr Münster-term.	15	

	↓	↑	Km	Preis fr.
Mals	5.30	6.00		
Eyrs	6.30	5.00	3	1.60
Trafoi	9.35	2.45	24	6.40
Franzensh.	12.15	1.45	35	9.60
	1.00	1.00		
Bormio	6.00	6.30	69	18.40

Bozen	6.30	11.15	2.30	5.15	7.39	
Meran	7.59	1.03	3.35	7.04	8.43	0.98
Meran	6.51	9.00	2.34	5.15	8.03	
Bozen	7.57	10.38	3.40	7.03	9.21	

						Km.	fr.
Samedan	6.10	8.45	1	7.00	9.10	5.4	
Pontresina	6.55	9.25	1.45	7.45	9.50		1.35
Bern. Hosp.	9.50		4.40			20.2	5.05
Poschiavo	11.30		6.20			39.2	9.80
	12.00	6.15					
Tirano	1.50	8.03				56.4	14.10
ab	6.45	8.30					
an Sondrio	9.30	11.15					
	2.25	8.30					
Bormio St.	7.40	1.45				94.4	23.60
Bad	8.10					97.4	24.35

Bormio B.					6.00
St.	1.00				6.25
Tirano	5.45				10.40
	5.35				10.40
Poschiavo	8.35				1.40
			4.00		2.15
Bern. Hosp.			8.00		6.15
Pontres.	4.25	7.40	9.30	6.20	7.45
Samedan	4.55	8.10	10.05	6.50	8.20

					fr.
Chiavenna	5.15	12.50	4.30	8.10	
27 Colico	6.15	1.45	5.20	9.15	1.40

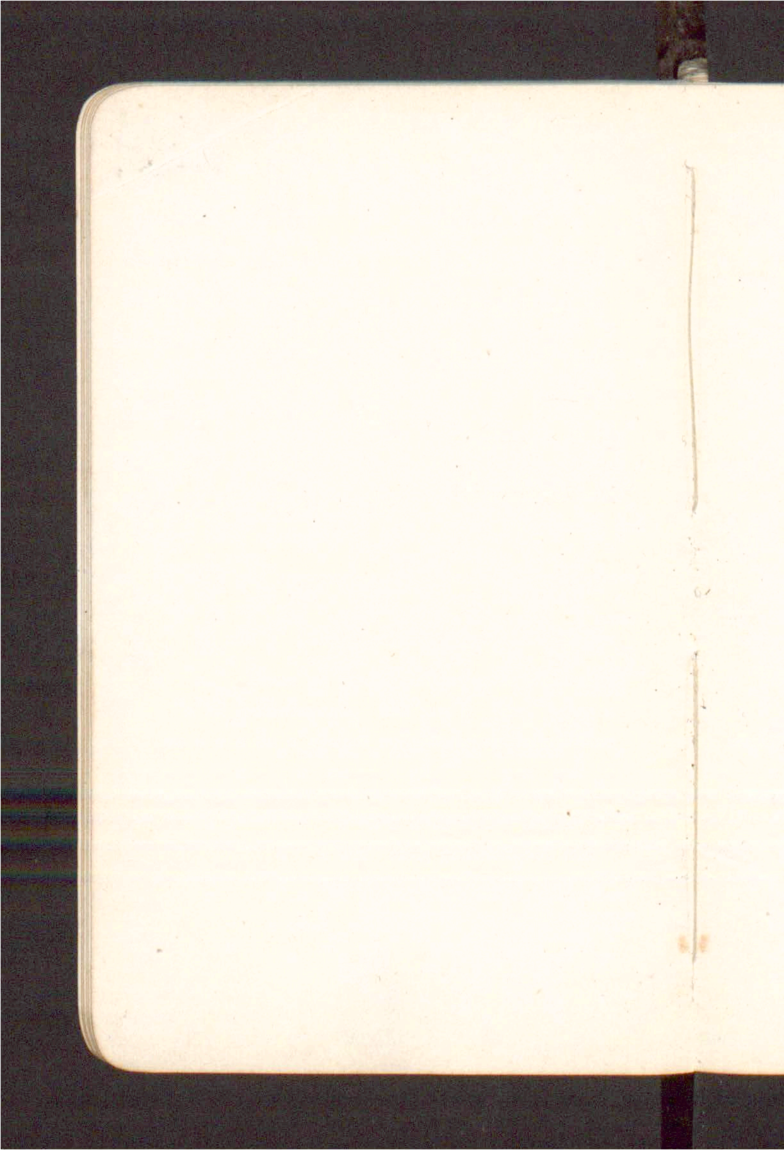
Colico ab	3.00		6.45	11.40	11.45	2.20	5.40
Como	7.00	7.50	11.30		3.50	7.00	9.05

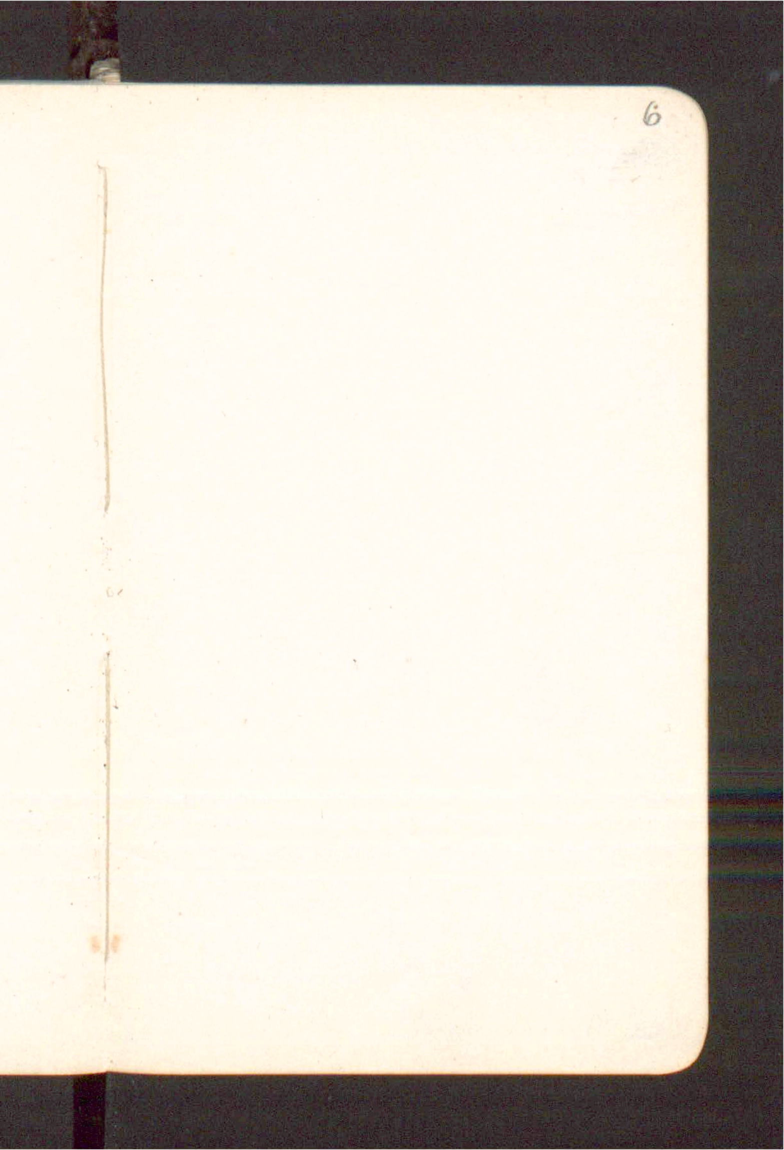
	Km	Fr.									
Chiavenna	19.0	4.75	10.30	3.40	12.40	↓	7.25	3.45	9.10		↑
Vicosoprano	↙	↙	2.00	7.05	4.00		6.05	1.25	7.00		
Maloja	32.4	8.10	4.55	9.05	6.55		3.30	11.40		8.10	
Silvaplana	42.5	10.65	6.05	10.20	7.55		2.20	10.35		6.50	
St. Moritz Bad	47.1	11.80	6.45	12.30	8.35	5.05	1.45	10.05	10.10	8.00	10.35
Dorf	49.1	12.30	7.15	12.55	9.05	5.25	1.25	9.40	9.50	7.40	10.25
Samaden	54.6	13.65	7.45	1.25	8.35	6.00	12.30	8.50	9.10	7.10	9.35
			9.50	1.30	5.30	6.30	12.05	8.25	9.00	5.25	
Ponte	6.2	1.55	10.30	2.15	6.15	7.10	11.25	7.45	8.20	4.45	
Scanfs	12.3	3.10	11.00	2.50	6.55	7.40	10.45	7.00	7.40	4.05	
Zernetz an	26.7	6.70	12.15	4.10		8.55	8.55		5.50	2.10	
i. Mals						6.30			6.00		
ab			12.20	4.15		9.00	8.50		5.45	2.10	
Süs	32.9	8.25	1.30	5.05		9.45	8.15		5.10	1.35	
Tarasp	51.6	12.90	3.15	6.50		11.30	5.40		2.35	10.20	
Schuls	54.4	13.60	3.45	7.20		12.00	5.20		2.15	10.00	

Wien	8.20
Neustadt	9.21 - 24
Gloggnitz	10.04
Semmering	11.13
Mürzzuschl.	11.34 - 39
Bruck	12.24 - 27
Graz	1.27 - 32
Marburg	2.41 - 3.25
Sarburg	5.31
Klagenfurt	6.21 - 27
Villach	7.23 - 38
Spittal	8.26
Lienz	9.49 - 54
Toblach	11.16
Bruneck	12.00
Franzensf.	12.50 - 2.53
Brixen	3.24
Waidbruck	3.58

- 38

- 54
6
70
,50
.53
24
3.58





20/VII

treff

21/VII mit

Losch

Post n

22/VII P

23/VII a

24/VII

Auf

Schein

Wald

Cofunt

ein Le

in der

des Hi

20/VII Ab 8.20, in Klausen Zusammentreffen mit Benesch, in Franzensfeste
21/VII mit Td. In Gesellschaft von Prof. Loschmidt [mit Frau und Kind] per Post nach Ulrich. Lorenz, Merz, Wessely.
22/VII Rast- und Regentag.
23/VII desgleichen
24/VII Langkofel-Versuch.

Aufbruch um ½ 3 Uhr Morgens. Beim Scheine der Laternen gieng es durch den Wald und über die Wiesen in die Höhe. Am Cofinboden wurden die Lichter ausgelöscht, ein herrliches Bild boten die Bergkolosse in der Morgenbeleuchtung. In der Nähe des Hüttenplatzes Frühstücksrast, dann

weiter, mühsam empor über die Geröllhalden
gegen jene Gegend zu, wo sich der Einstieg befin-
den musste: eine senkrechte glatte Wand,
in welcher rechts ein Wasserfall eine
tiefe Schlucht ausgehöhlt hat. Links
ziemlich weit oben ist ein guter Einstieg
möglich. Zuerst ein Band, dann Geschröf,
dann exponirte Traverse, nun ein Riss
hinauf und drüben wieder etwas herunter.
Jetzt befanden wir uns in der Mulde
oberhalb des Wasserfalls. Wir nähern
uns dem Bache [Abfluss des Gletschers]
bis links hinauf ein enger Kamin
das Emporkommen gestattet. Oben
über leichte Schrofen wieder nach
rechts; über geröllbedeckte Platten

oberhalb des Baches dem Gletscher zu;
schliesslich steilere Stufe, dann stehen
wir endlich vor dem Gletscher. Wo ist
nun die untere Rinne? Lorenz recognos-
cirt weiter oben, ich wende mich gleich
links, wo ich Steinmann finde.
Wir steigen in die von riesigen Wänden
eingeschlossene Rinne ein. Ein Steigeisen
bricht, daher ich nur das andere ge-
brauchen kann. Anfangs über Geröll,
Überwindung eines Blockes, dann über
Schnee, bald verschwindet die Schneeschichte
und es müssen im harten Wassereise
Stufen geschlagen werden. Anfangs besorgt
dies Tod. Mühsame Arbeit. Endlich sind
wir bei einem Felskopf angelangt, wo man

rechts aussteigen kann. Tad. und Lerz
recognosciren nach Luigi Bernard's Felsen-
weg; hier dürfte es nicht gehen. Benesch
will nicht weiter, er bleibt auf dem Fels-
kopfe sitzen, während wir wieder in die
Rinne zurücksteigen. Anfangs besorge
ich die Stufen, dann Wessely, bis wir
endlich im oberen, kesselartigen Theile
der Rinne in der Randkluft der orog.
linken Seite einen bequemen Stand-
punkt erreichen. Dann Anstieg über
die zieml. schwierige plattige Felswand;
oben Daunen. Bei dieser Stelle wurde
Seil benützt, jetzt wieder abgelegt. Rasch
geht es empor über nicht schwieriges aber
plattiges Felsterrain immer mehr nach
rechts, bis wir in die Nähe eines

markanten, großen Gratkopfes gelangen.
Nun fast horizontal nach links und
in eine Gratscharte. Jenseits Abblick
über die riesige NO Wand des L.!
Lustig geht es empor über den Grat,
wir glauben in wenigen Minuten die
Spitze zu erreichen. Doch welche Ent-
täuschung; nachdem wir die Grat-
erhebung erklettert haben sehen wir
drüben einen viel höheren Gipfel mit
einer gelben, theilweise überhängenden
Wand von cca 20 m Höhe aufsteigen,
von welcher ein Seil herunterhängt.
Tad. recognosciert noch zur nächsten Scharte;
er sieht keine Möglichkeit vorzudringen,
denn das nach rechts hinabstürzende

Couloir ist ganz von hartem Eise bedeckt
und die Wände scheinen unpassierbar.
Wessely klettert noch in die Nähe des
Seiles empor aber auch er hält es für
Tollkühnheit, ~~hier~~ daran hinaufklettern zu
wollen. Also Umkehr! 2 Uhr Nachm.
Hat Bernard getäuscht, ist er getäuscht
worden oder ist er wirklich irgendwo durch-
gekommen? Wir neigten der ersten Ansicht
zu; wie sich später zeigte, war die letzte
die richtige. In cca 1 St. waren wir
wieder bei der Rinne. Nun der Abstieg.
5/4 St. mussten wir, die Stufen ausbessernd
ab. [da die meisten wieder ganz verdorben
waren] absteigen; endlich laufen wir
[ich, Ted, Lorenz] über die Schutthalde
hinunter. Doch die obere Parthie [Neuz,

und Wessely, welche bereits am Seile
haben] erscheint nicht. Der Steingefahr
wegen können wir nicht allein voraus.
Endlich kommen sie. Nun in aller
Eile hinunter! Die unteren Partien
wegen der einbrechenden Dunkelheit
sehr unangenehm; man sieht kaum
mehr die Tritte. Endlich 1/4 9 Ausstieg
aus den Felsen. Ankunft in Dosses ½12.

25/VII Mittags-Bummel nach S. Ulrich
zur Table d'hôte. Schlechtes Wetter.
Abends trotz drohenden Ungewitters
zur Regensburger Hütte, wo wir Dr. Zott,
Bergmann und Frau Zott antreffen.

26/VII. Merz mit Zotts geht auf

Fermeda, Tad. bummelt wegen seines
aufgeriebenen Fußes nur auf den
Tschislaer Wiesen umher, ich und
Benesch gehen zur Furchetta-Scharte,
können aber wegen Nebel keine
Aufnahmen machen.
Gegen Abend Abstieg nach S. Christina,
von wo Tad. mit Herrn Prof. Schwarz
nach S. Ulrich hinunterfährt. Später
noch Gewitter. Hernach gehe ich mit
Proviant zur Hütte hinauf, erfahre
aber, dass Benesch, von der Seceda
zurückkehrend und Wessely – welcher
Kl. Furchetta, Thorkofel, Wasserkofel
und den Felskopf dazwischen bestiegen
hatte – schon wieder heruntergegangen

seien. Daher erfolgte Abstieg.

28/VII Rasttag.

29/VII Zu Mittag speisen wir in Ulrich.

30/VII Gegen Abend auf die Regensburger H.
mit Benesch. Später auch Wessely.

31/VII Mit photographischem Apparat
steigen wir auf den Thorkofel, gehen durch
die Porta zur Scharte zwischen Furchetta
und Rigais und kehren durch das ~~Val~~
Val Salières zurück. Unterdessen
macht Wessely den Villnösser Thurm.

1/VIII ~~[illegible]~~ Wir wollten die Odla machen,
doch in der Nacht ist Neuschnee bis
2200 gefallen, daher beschränken wir

uns auf eine Bummeltour – mit
Autogr. – auf Rigais. Abends Regen-
schauer; wieder hinunter nach Christina
2/VIII Rasttag; Mittagessen in Wolken-
stein.
3/VIII Etwas zu spät aufgebrochen daher
große Hetze. Zuerst wollten wir auf die
Vordere Rotksp. gehen später eventuell
auf Tschierspitzen. Doch anfangs bekam
ich später Bauchschmerzen sodass wir
uns auf die Vordere R. beschränken mussten.
Schöne photogr. Aufnahmen. Ziemlich
spät erst stiegen wir vom Tschier-Jöchl
durch das schöne Danterceppies Thal ab.
4/VIII Um auch die grandiose Ostwand

das Langkofel von der Nähe betrachten
und photographiren zu können,
machten wir die Wanderung von S. Chr.
längs des Antpezzan Baches und auf
den Camp Pinoi [schöner Aussichtsp.],
dann zum Coll Rodella hinüber und
über das Sella Joch zurück.

5/VII Rasttag.

6/VII Über den Confinboden und unter
den Wänden durch bis auf den Punkt wo
der grüne Kamm der Pallacia mit dem
Plattkofel zusammenhängt. Über vereinzel-
te Rasenflecken und lockeres Geröll
mühsamer Schinder hinauf auf die

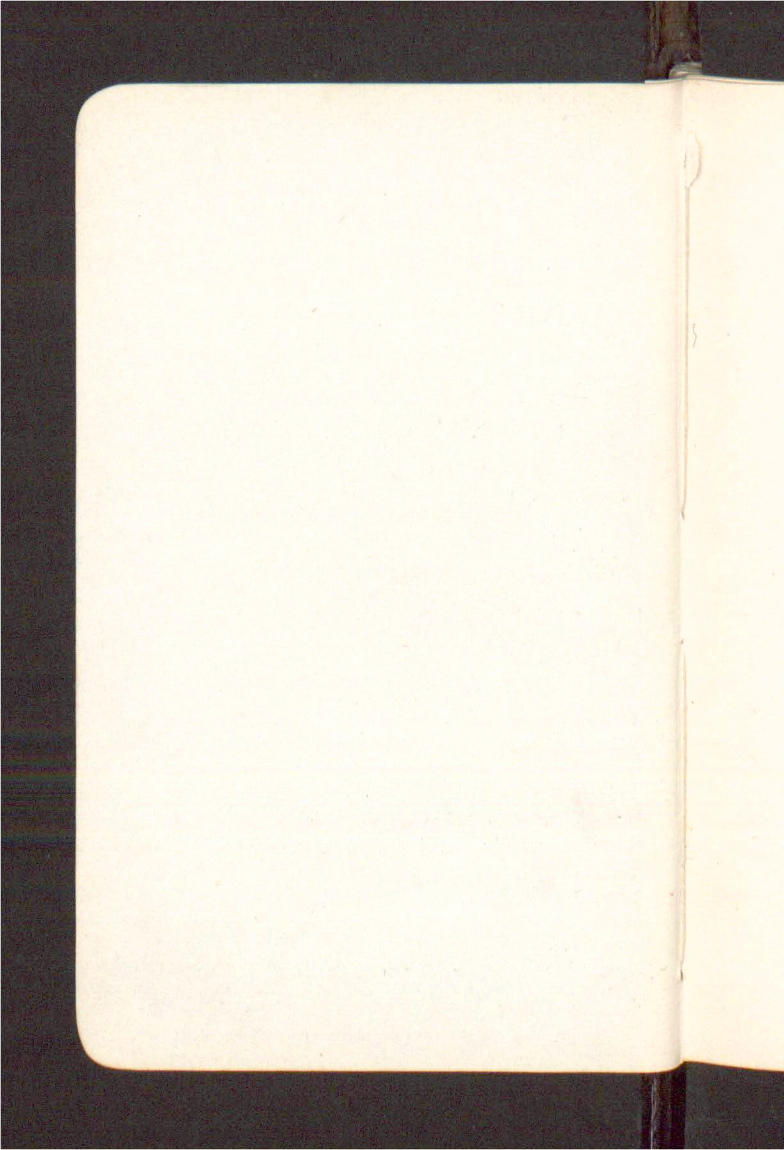
N. Spitze des Plattkofel. Dann Übergang zur höheren S. Spitze; hier begann das Wetter, welches uns schon längere Zeit bedroht hatte, loszubrechen; von Hagelschauer gejagt eilten wir hinunter, zum Schluss über hübsche Wandeln zum Fassa Joch, wo uns Regen empfing. Ganz durchnässt langen wir beim Zallinger an, wo ich 1 l Milch vertilge. Gegen Abend wieder Aufheiterung; angenehmer Spaziergang nach S. Ch.

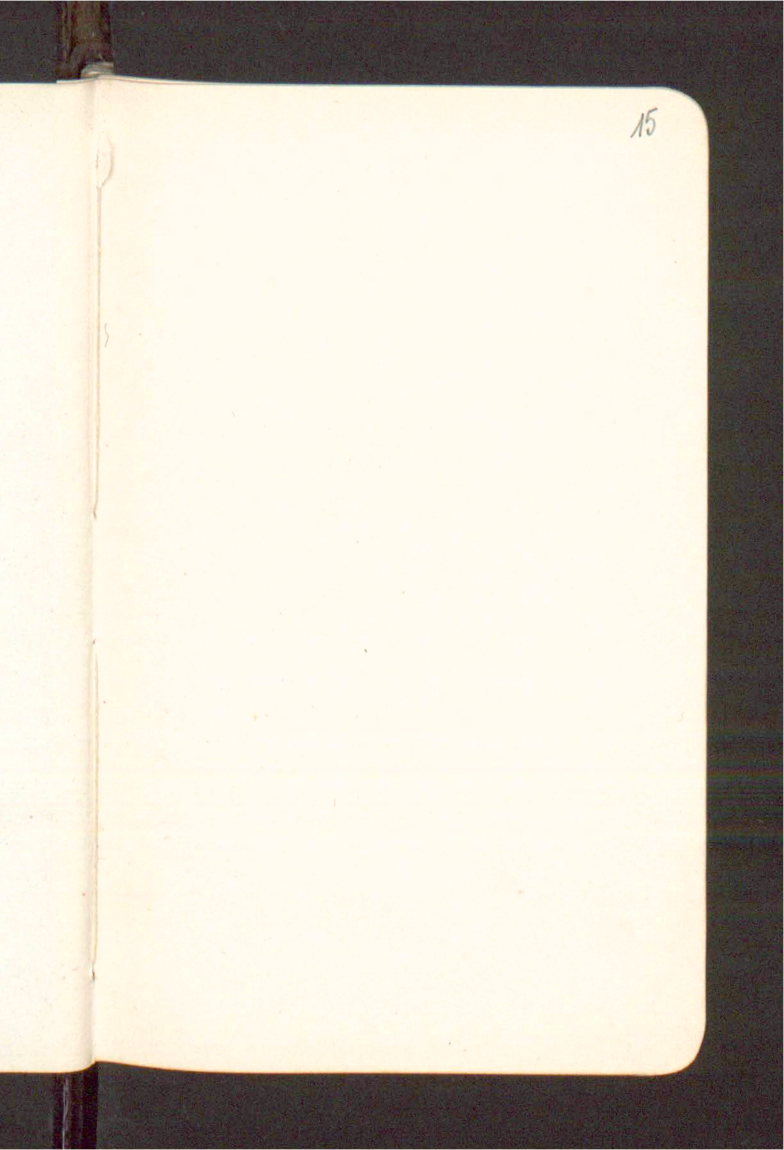
7/VIII Fritz und Wessely hatten am vorigen Tage mit Frl. Santner die Odle di Eores und Traversierung der

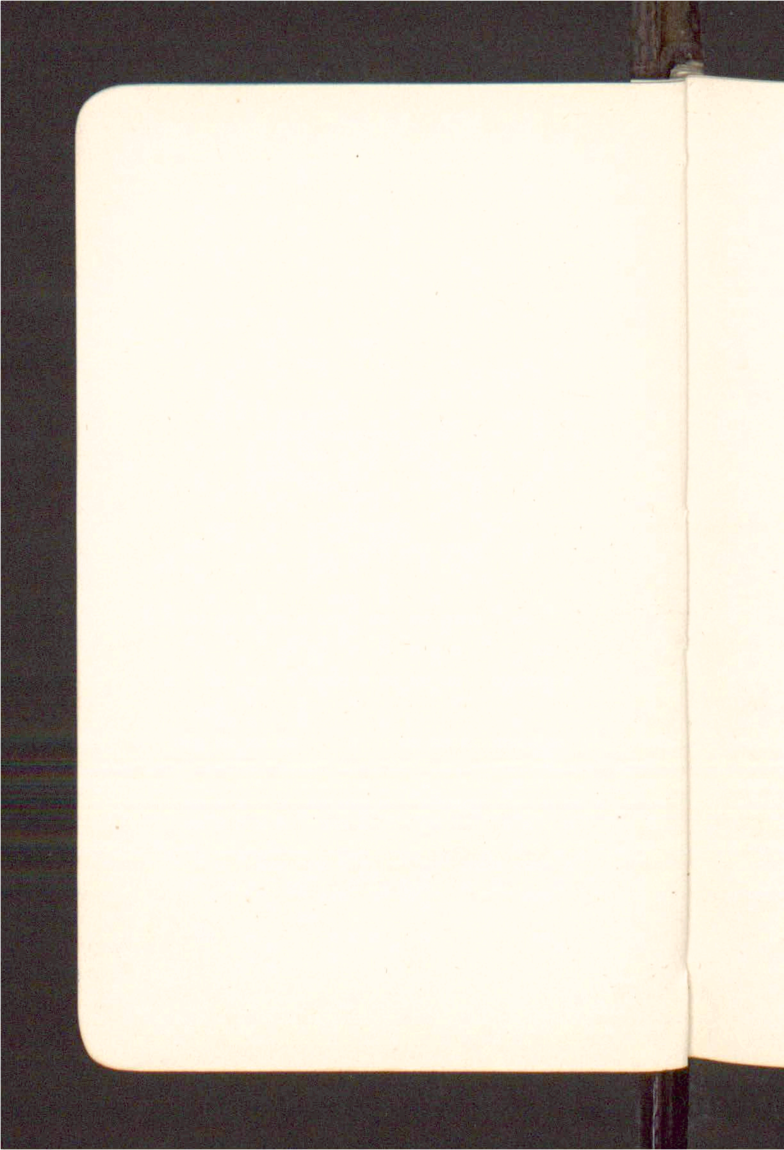
Gran Odle gemacht. Morgen wollten
sie Zahnkofel besteigen. Ich schlosste
mich an. Abends stiegen wir zu
einer Hütte unterhalb des Sella Joches
auf, zugleich mit Burde welcher mit
Antonio Dimai dieselbe Tour machen
will. Gemüthliche Abendunterhaltung in
der Hütte. Prachtvoller Abend. Übernachten
im Heustadel.

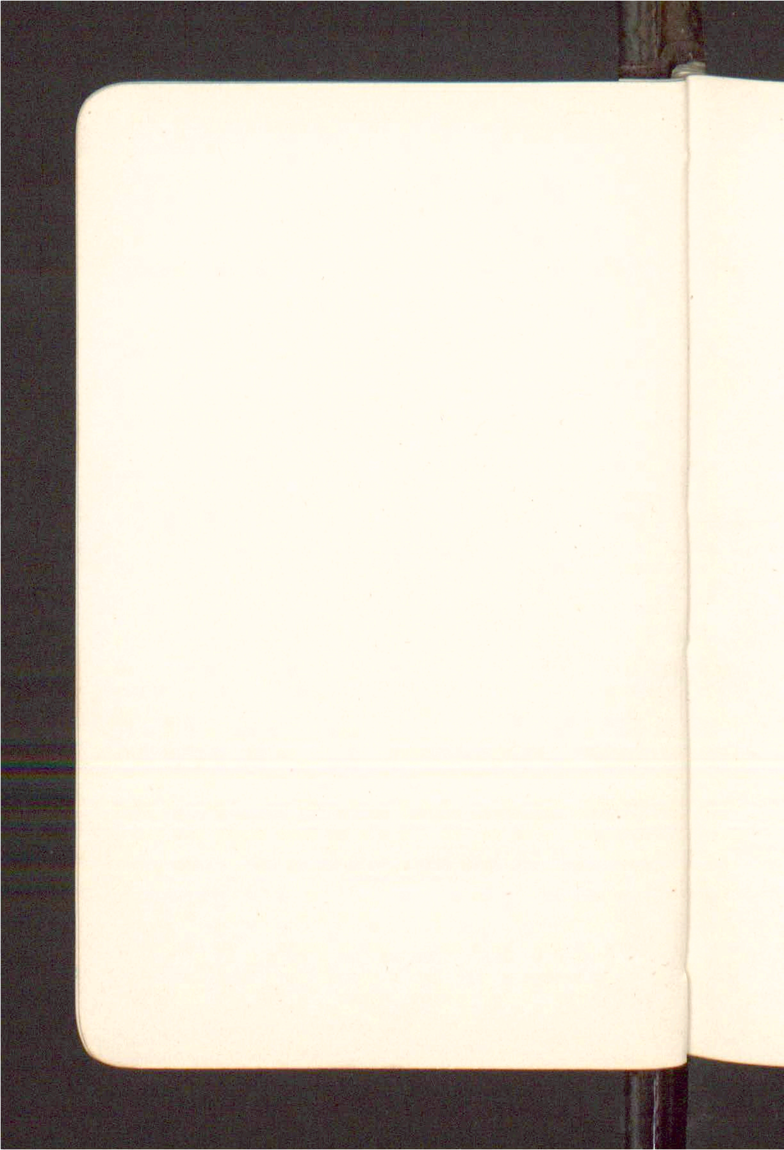
8/VIII Morgennebel, daher erst etwas später Auf-
bruch, nachdem Burde bereits 2 St. Vor-
sprung hatte. Anfangs, ~~über die~~ angenehmer
Spaziergang über die Wiesen, dann mühsames
Waten über die unangenehmen Geröllhalden bis
zum Couloir, welches zwischen Plattkofel
und Zahnk. herunterkommt. Anfangs

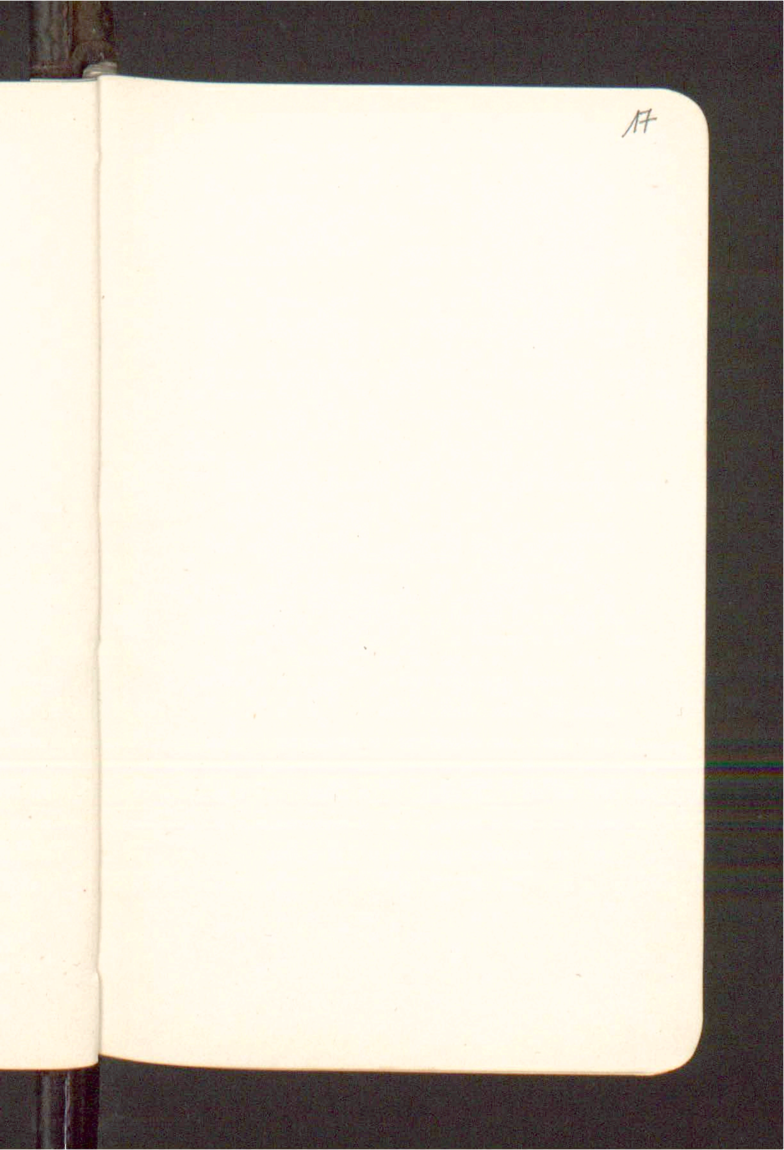
über Geröll und kleine Wandeln, bis wir vor
einem cca 4 m hohen Wandel, oberhalb dessen
Eis, nach rechts ~~her~~auszuweichen um an der
Wand zu traversiren; oben wieder in das
Couloir und zur Scharte. Frl. Santner bleibt
zurück.

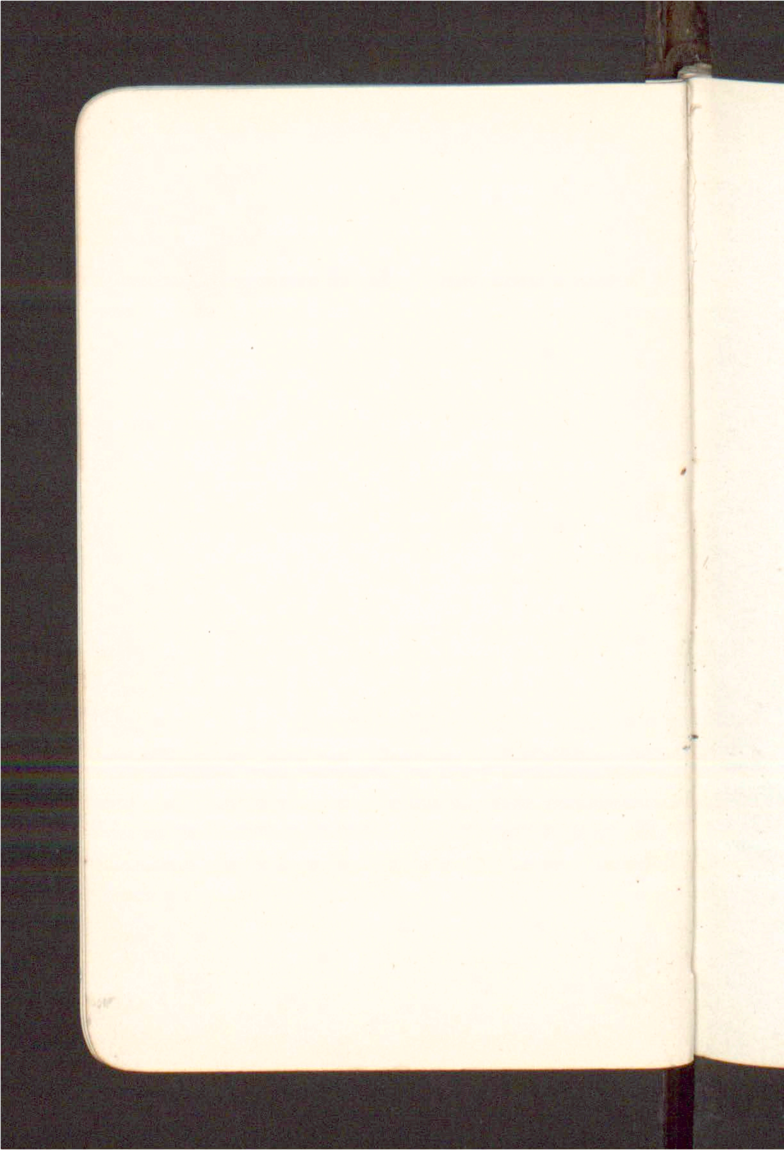


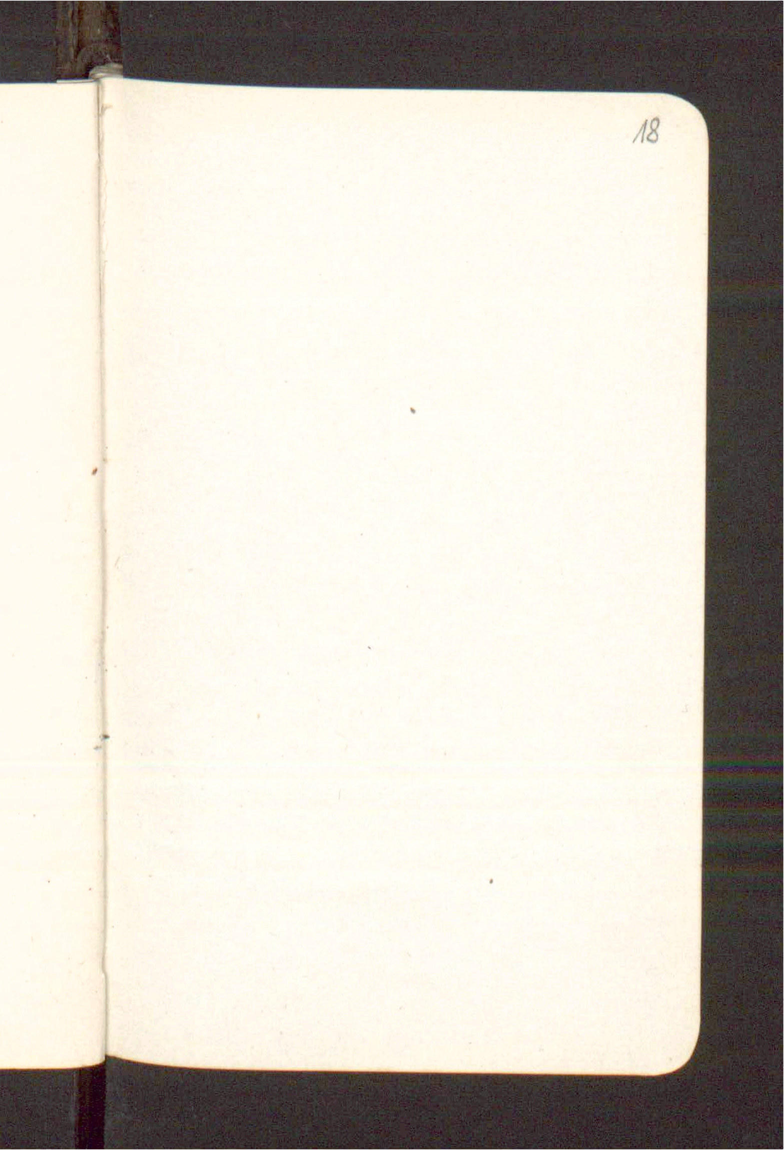


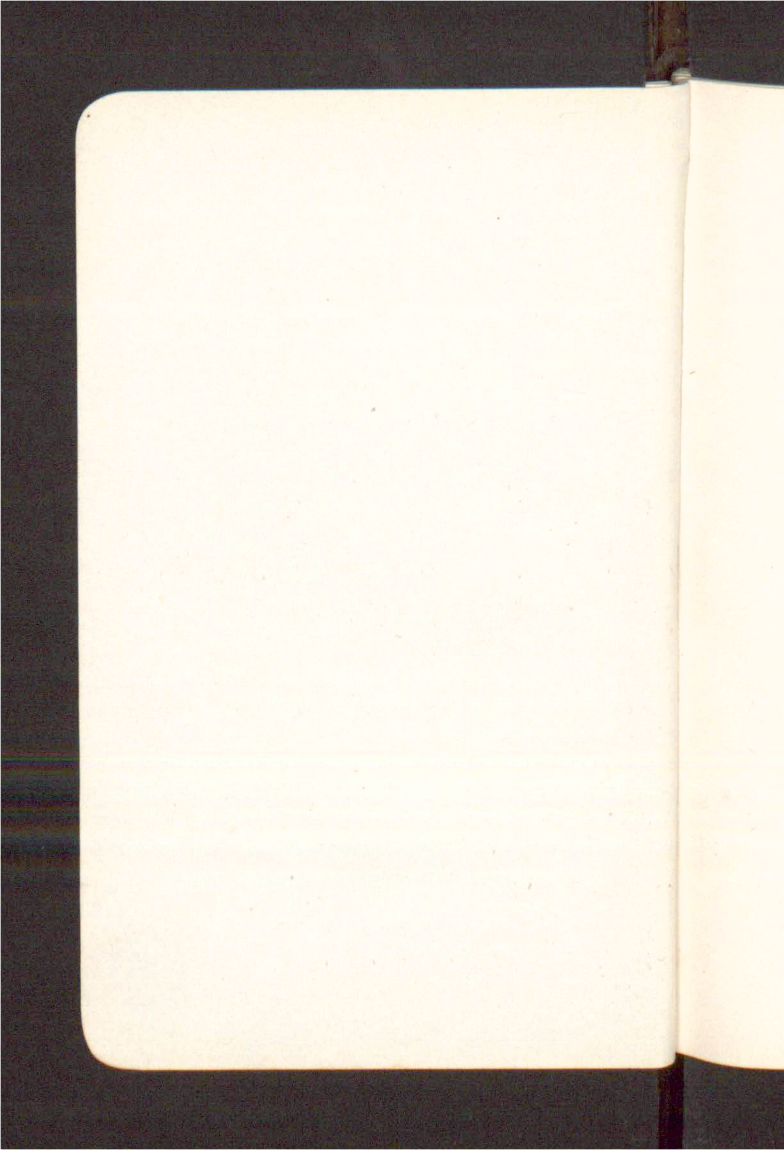


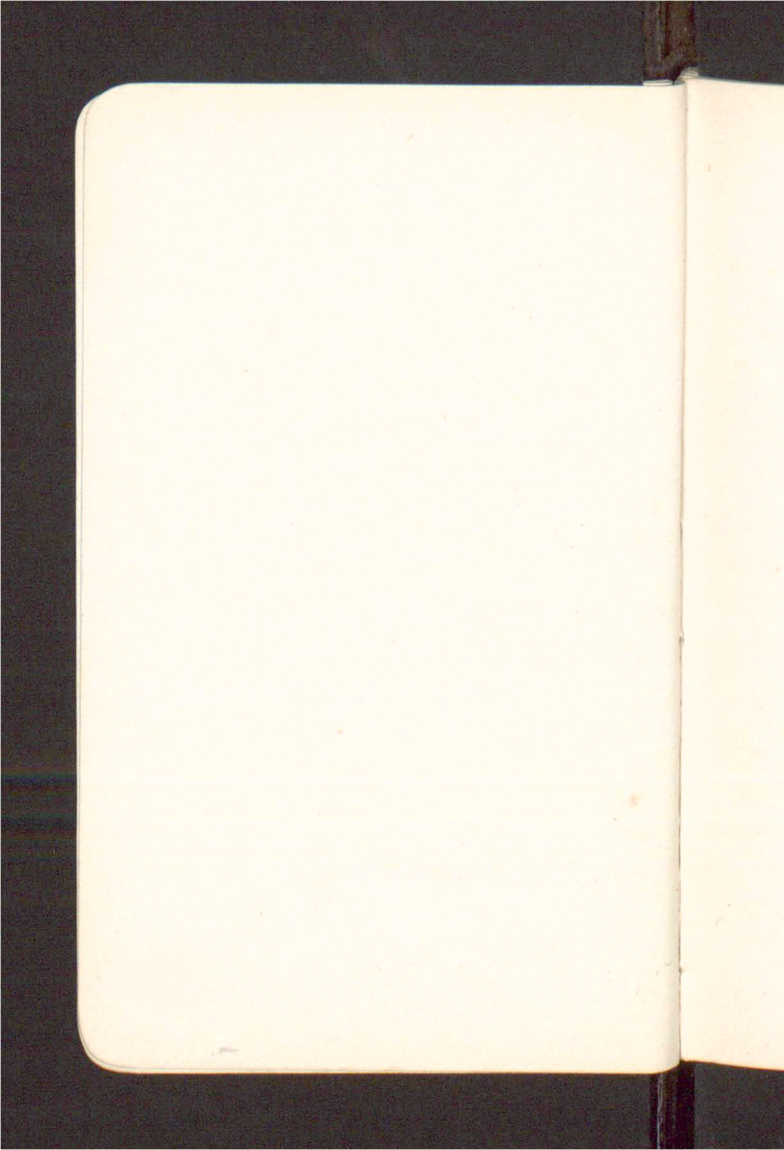


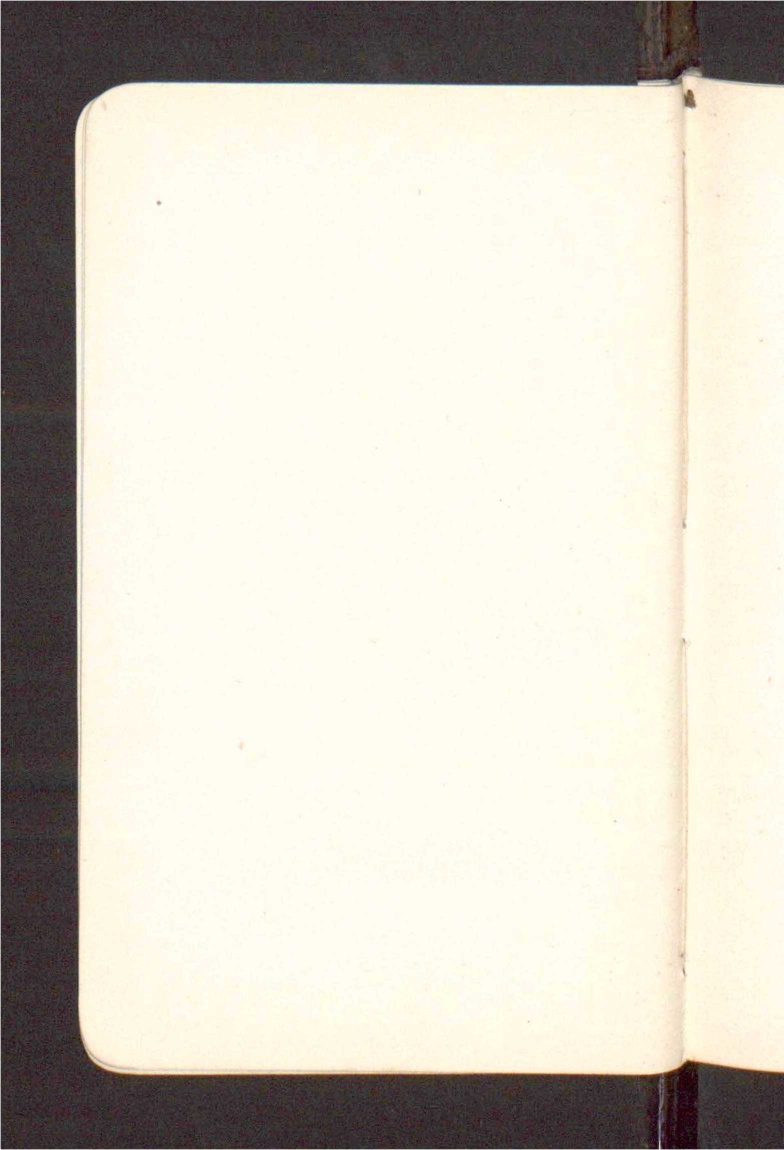


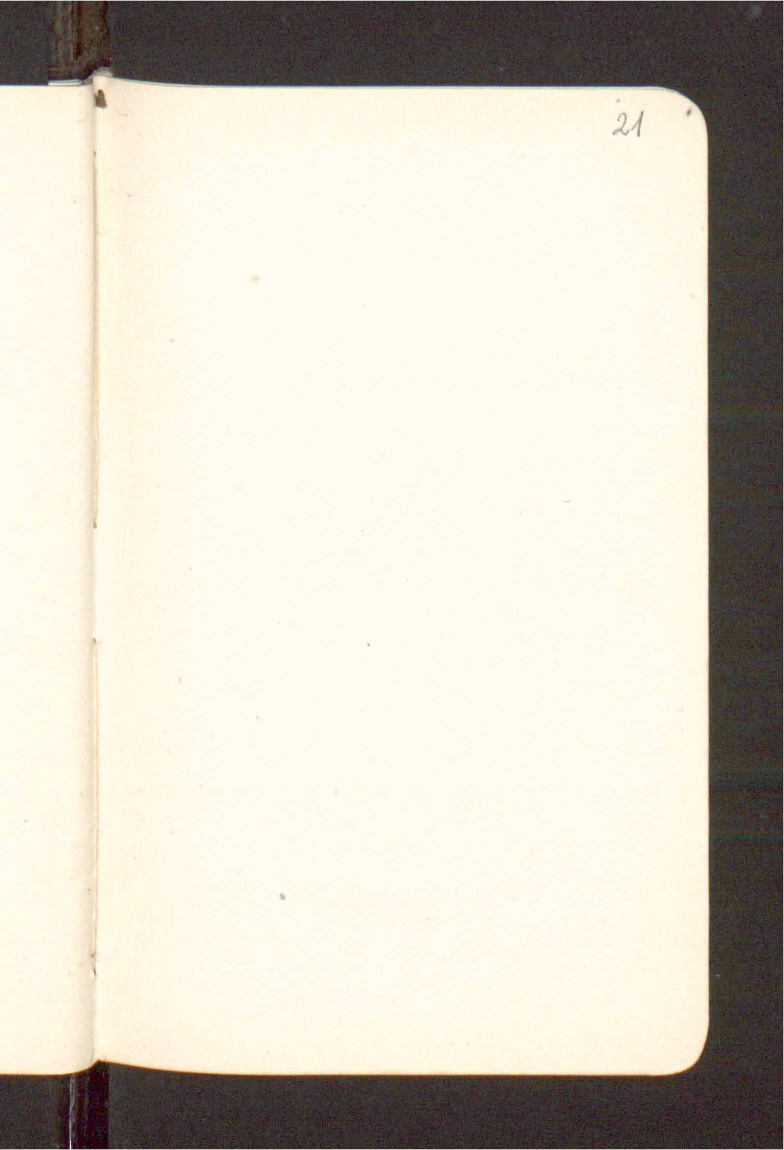


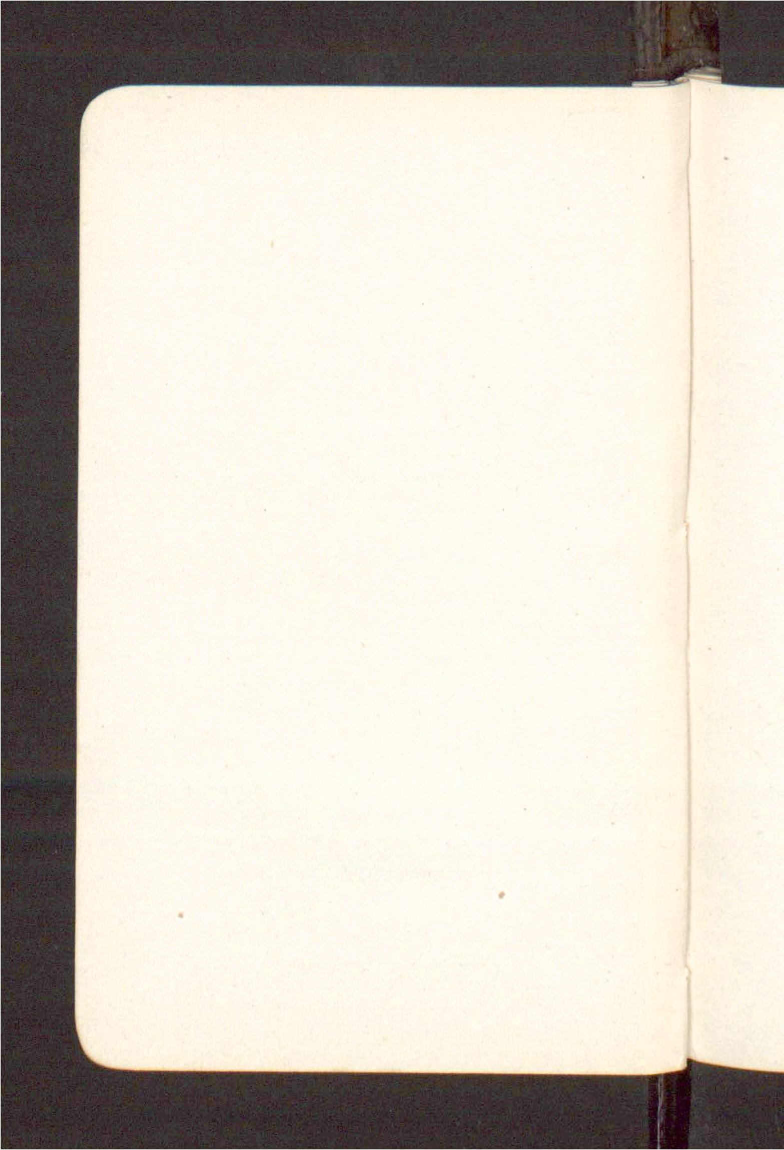


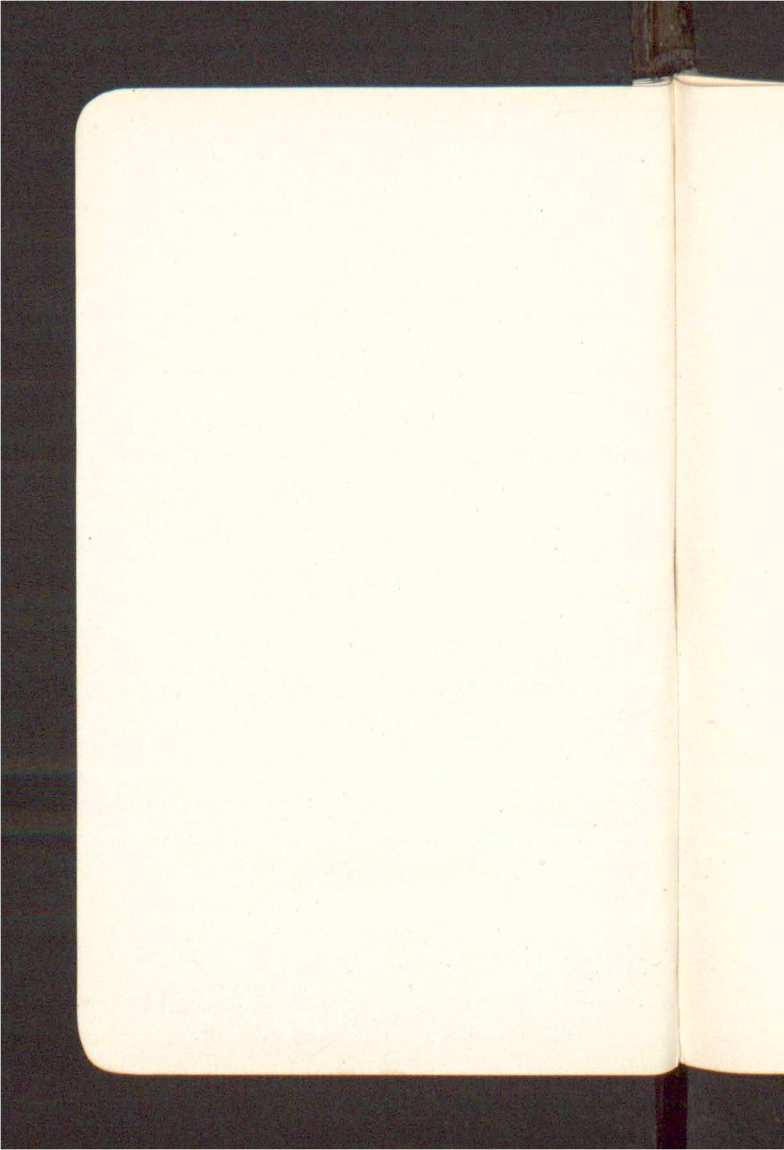












1 Schm

2/4 W

Käs 1

Speck

---

2 geb

Schn

Über

Koff

Spe

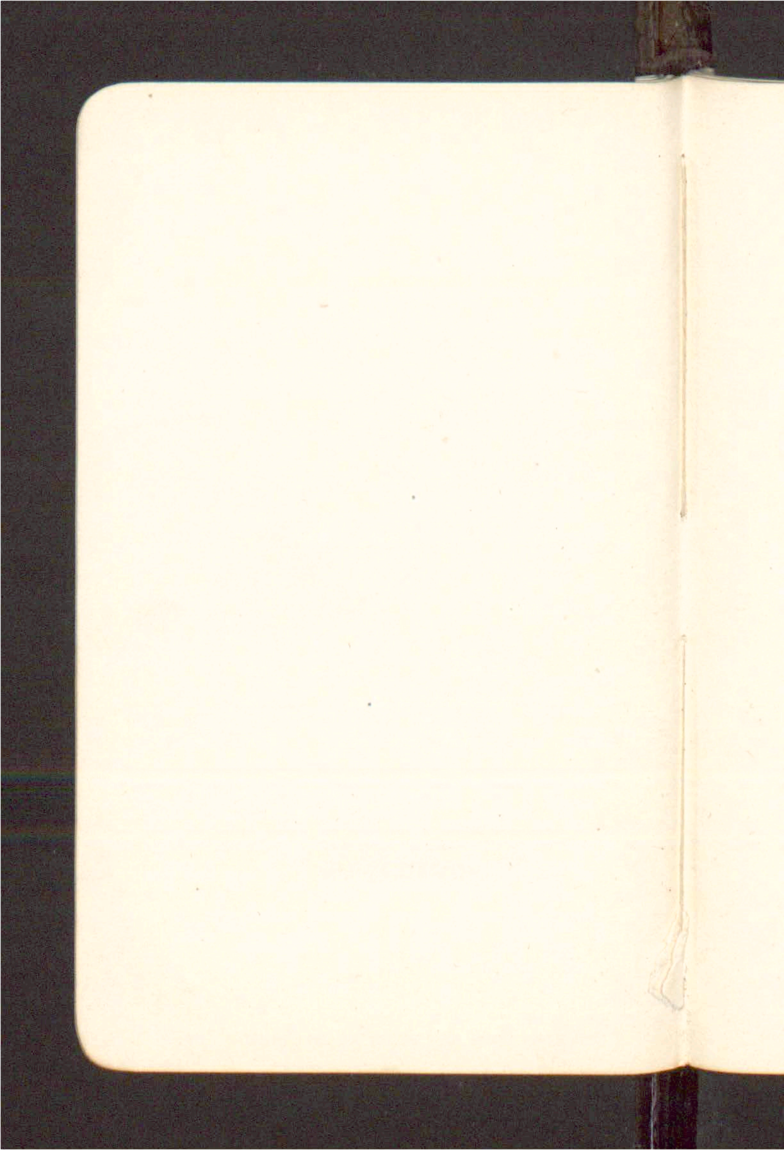
1 Schnitzel 2/4 Wein 2 Brot

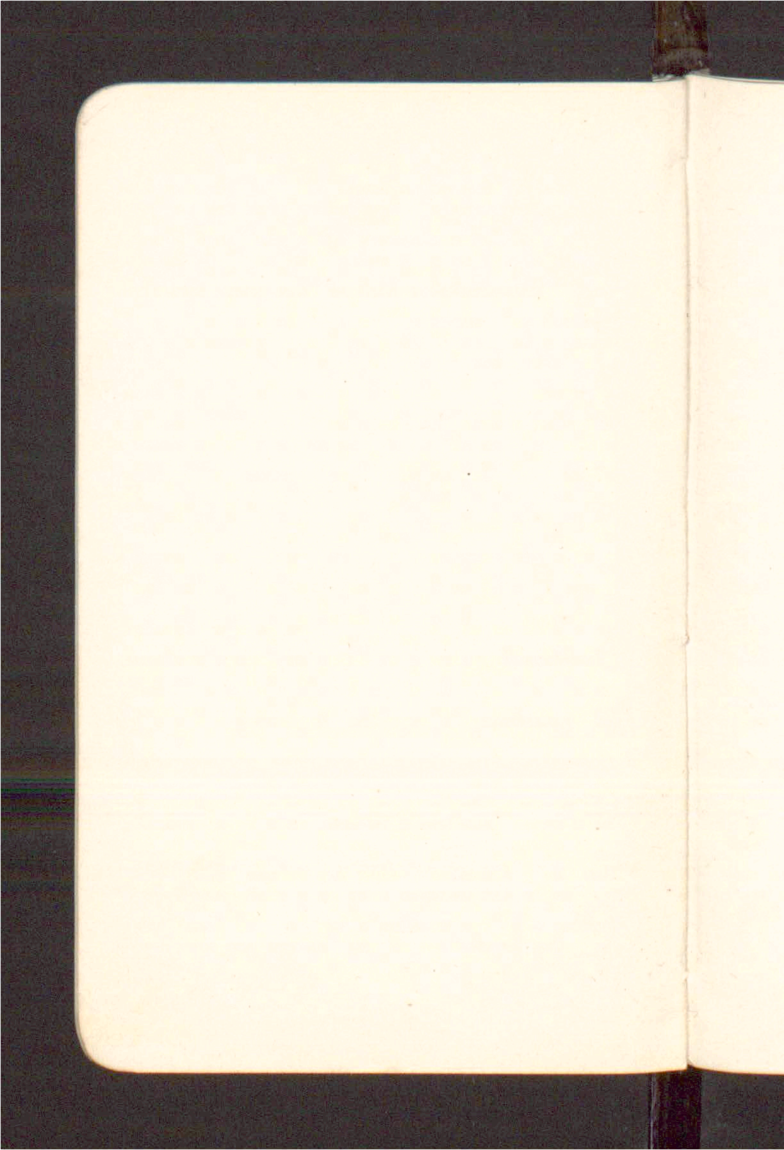
2/4 Wein 3 [illegible] [illegible]
Käs 10 1 [illegible]
Speck 20 Butter

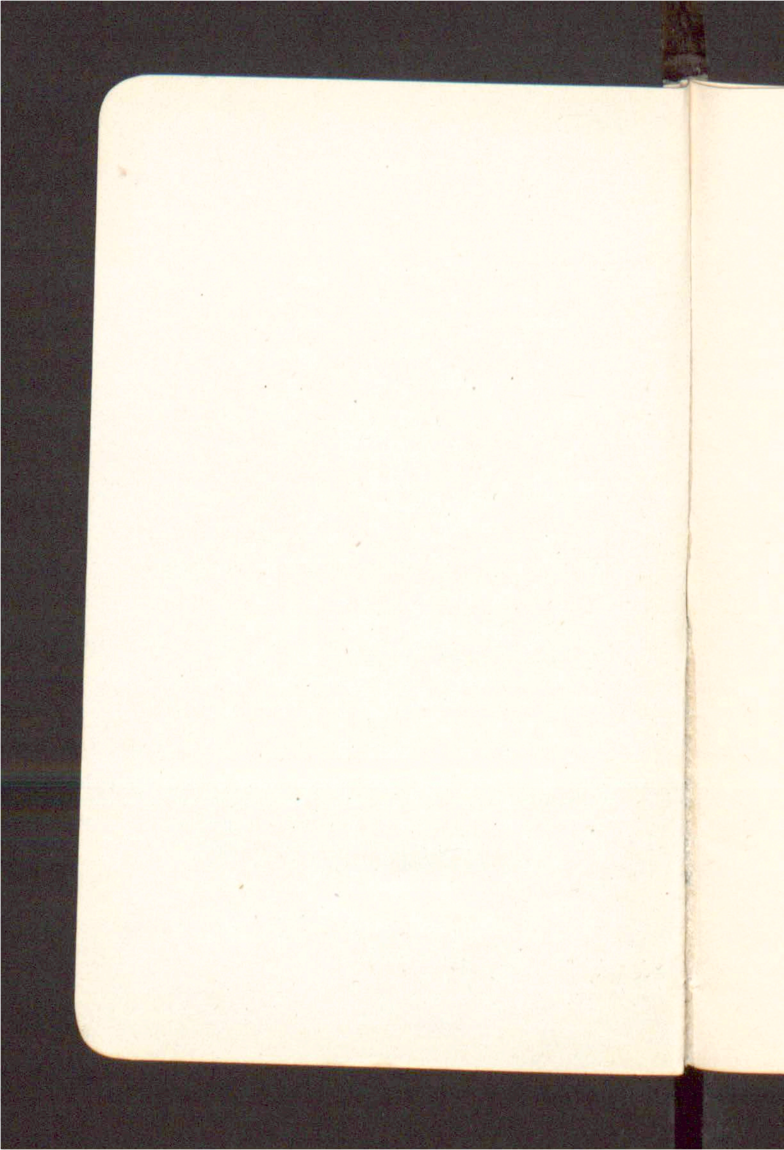
---

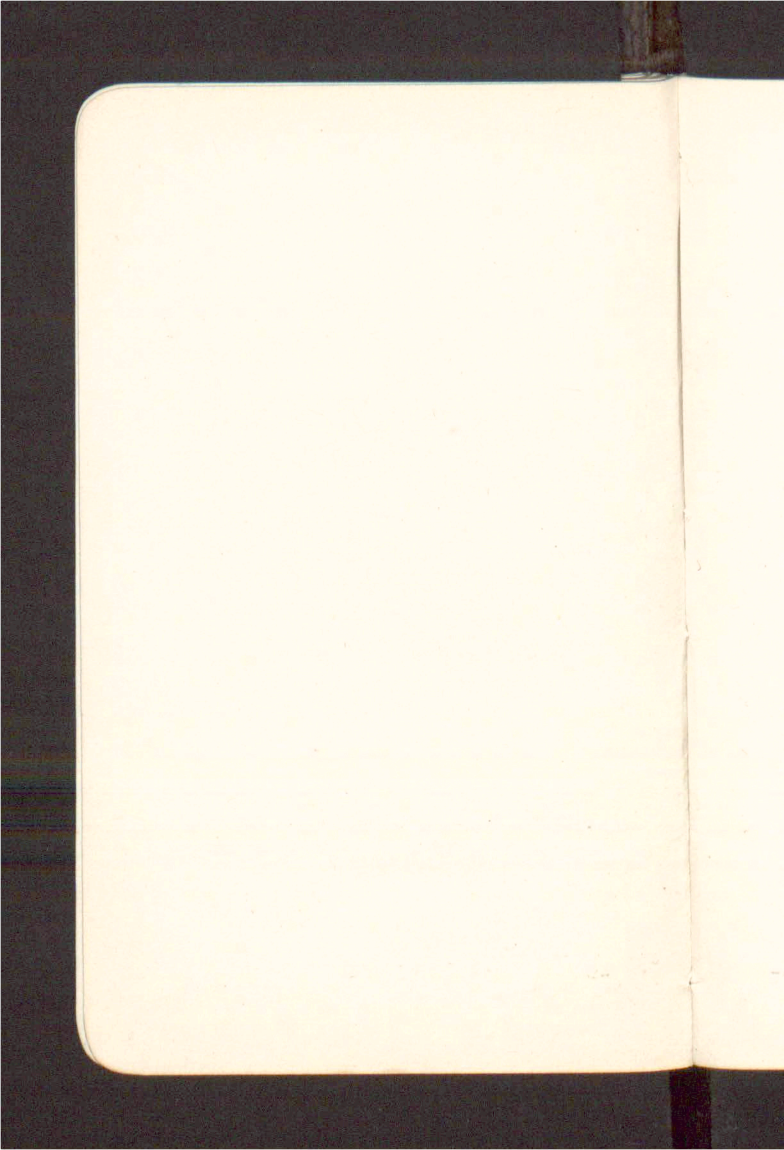
2 [illegible] [illegible] Compot
Schmarrn 2 Bier 3/4 Wein
Übernachtg
Kaffee 2 Brot 1 Schnaps | 1/4 Wein

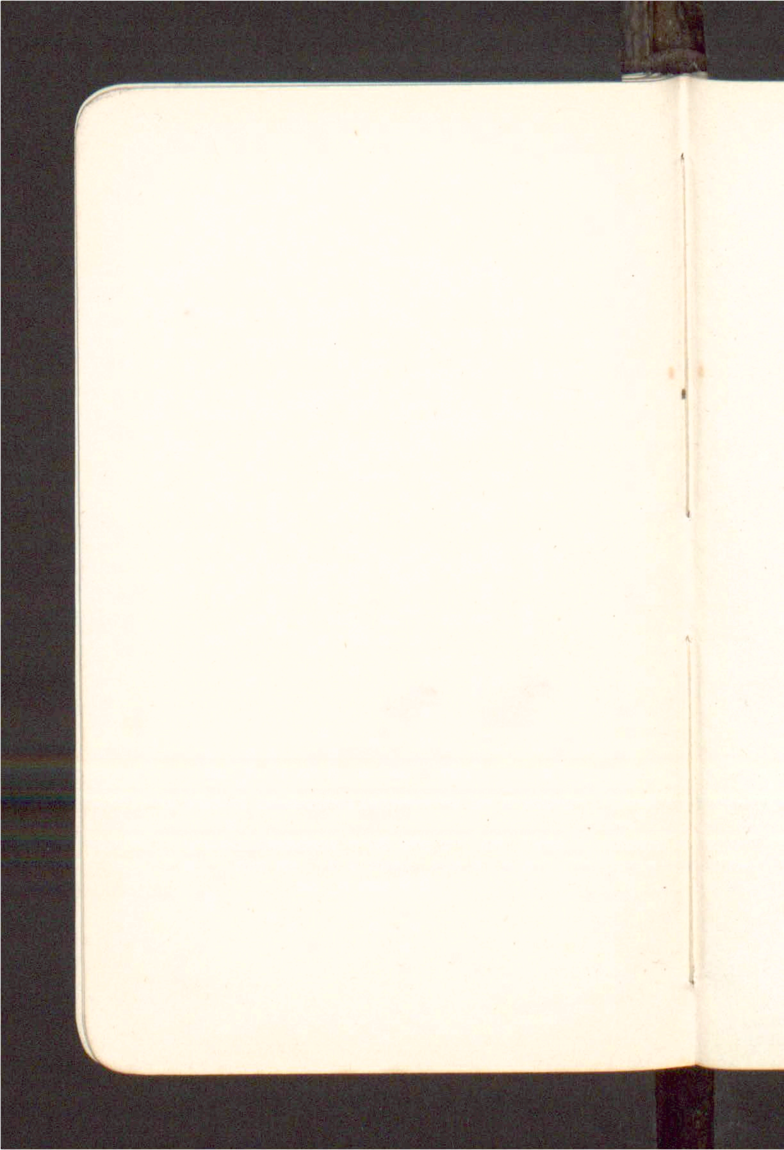
Speck 1/2 Laib Brot 3 kl. Brot

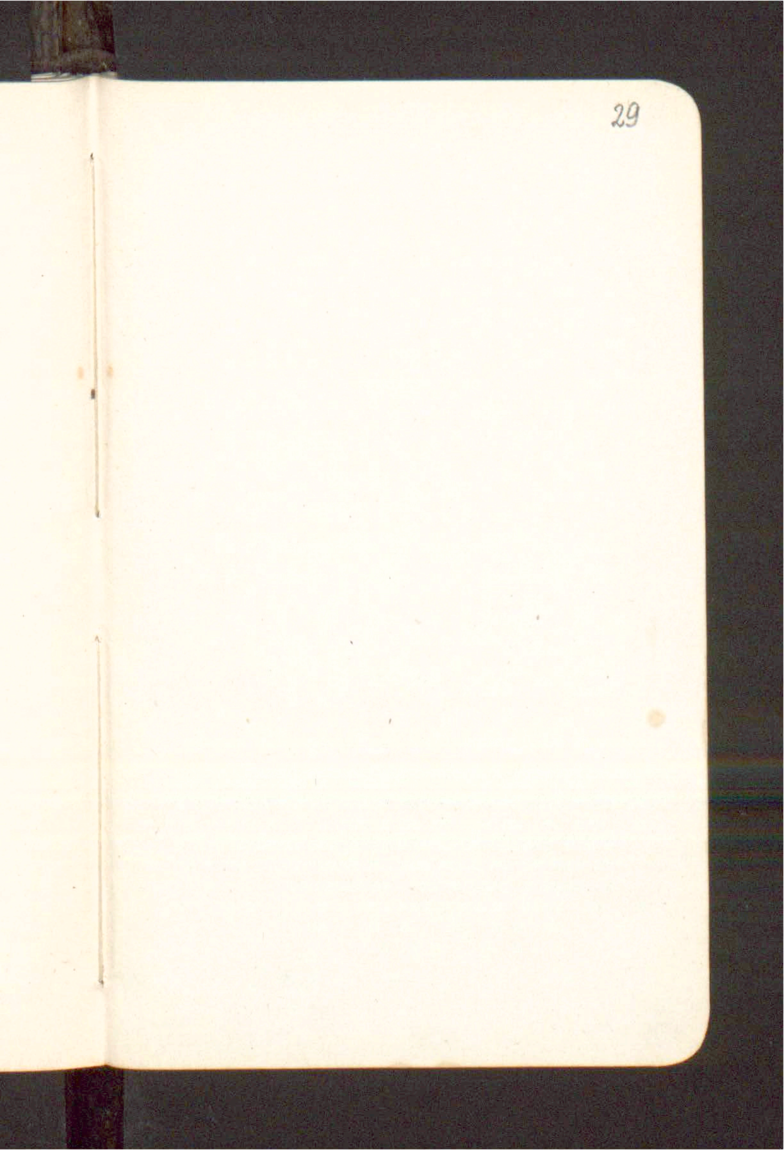


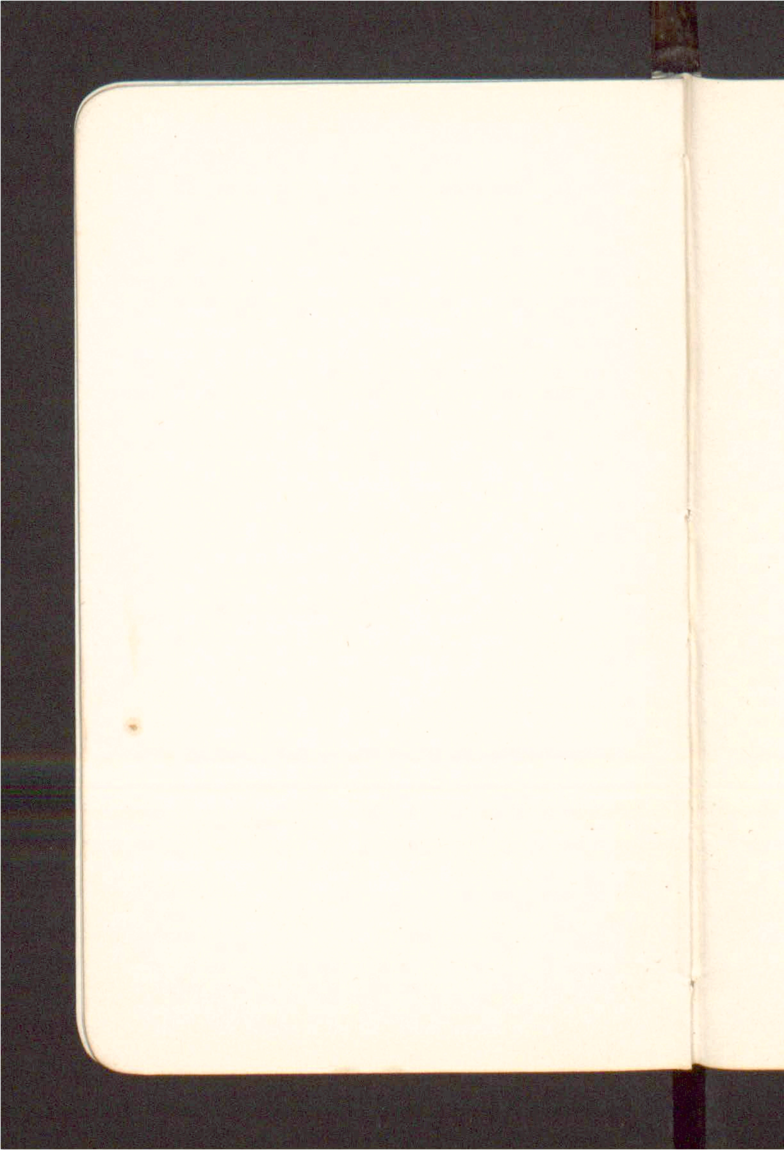


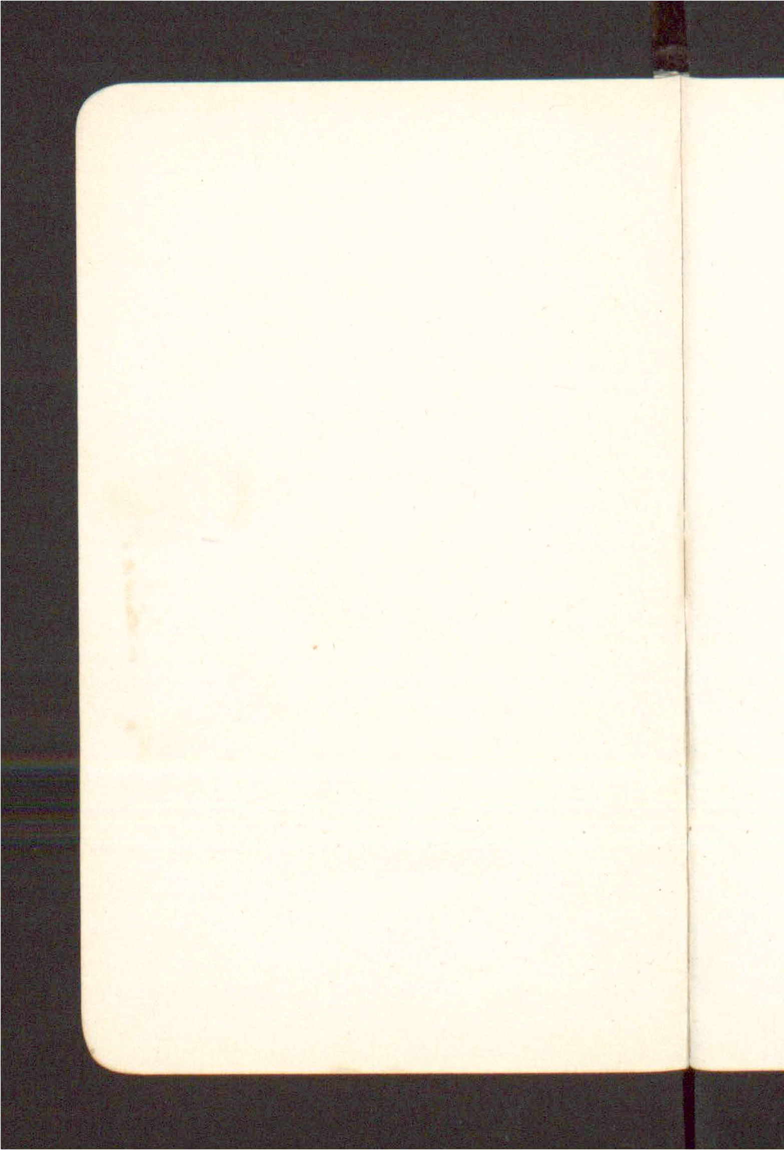


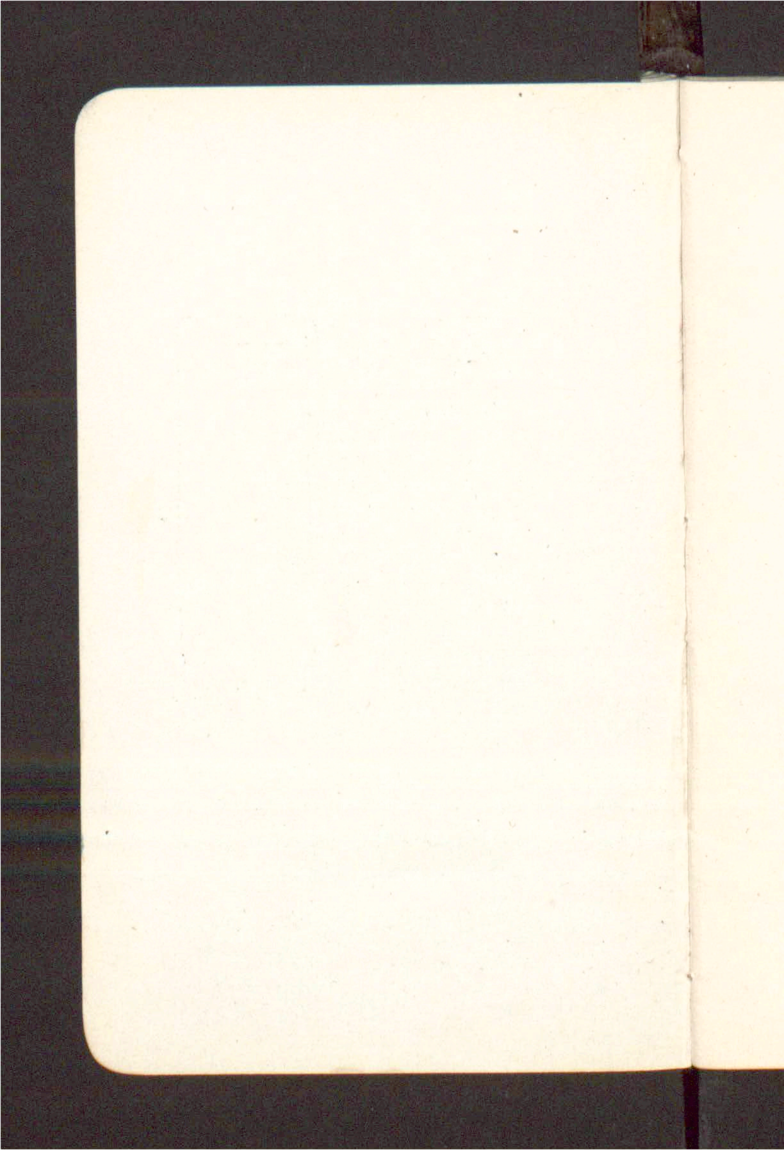


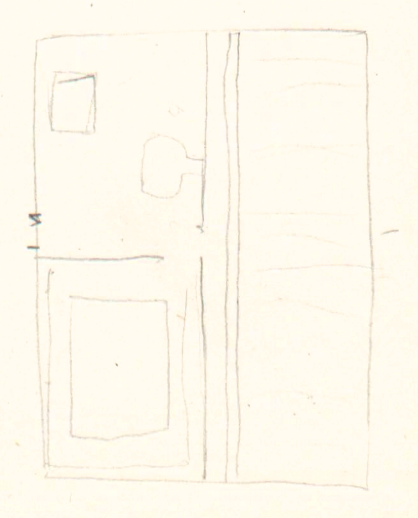












N

Daberspitze

S

Seitengrat

Gletscher

Plateau

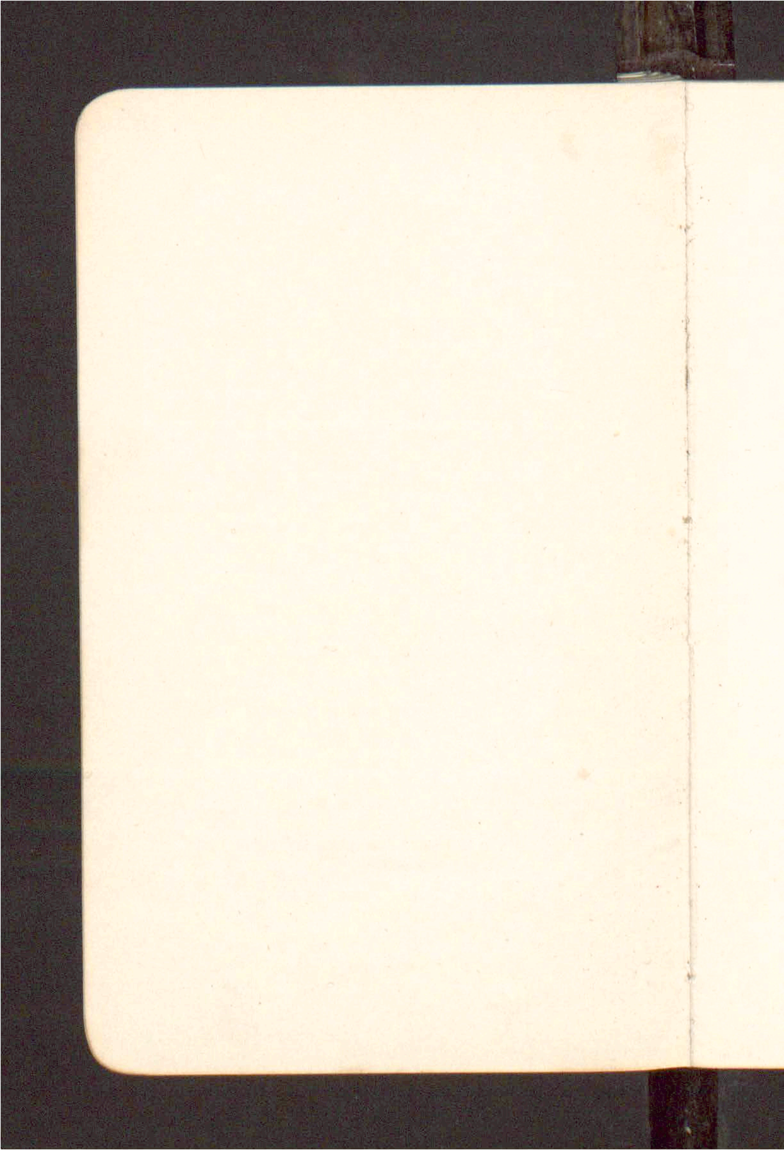
Moräne

Schwarzachgletscher

unsere Route

St. 9.30 1.41 5.15
F.

St. 137
Freienfeld 142
Mauls 145
Grasstein 149
Mittewald 153
F. 157
159
Vahrn 164
Br. 168
Albeins 171
Villnöss 176
Klausen 178
Waidbr. 184



Herbae menthae pip.
" crispae
cochleariae
rosmarini
Corticis peruviani
aa 20·00

Rad. pyrethri
10.00

½ Theil ½ Lit. Alk. 24 St. filtr.

Vom Pach ~~[illegible]~~ österr. Geld 10/9

67 Kr.

1). [illegible] Polarisator [illegible]

2). [illegible] [Collim.] [illegible]

3). [illegible]

Abrechnung
Si
19/VIII 95 Baar : 54.50
12.30
66.80
130.95
64.19 : 30 = 2.14

Abrechnung
Si
31/VIII Baar 18.13
12.30
30.43
130.93
100.50 : 42 = 2.39
165
390

Abrechnung
Si
3/IX Baar 12.39
12.30
24.69
130.93
106.24 : 45 = 2.35.5
10.2

274

3.58 — 5 Mi Ab; 6 Do Ab Platk.; 7 Do Mi [struck out]

1.90 — 8 Ab Zahnk.; 9 Do Mi

4.57 — 9 Ab; 10 Do Ab Langk.; 11 Do [struck out] Ab; 12 Do Mi Mettkn.

12/XII Mi Baar 66.58

12.30

78.88

130.93 220

52.05 : 23 =

60

2.14

2.39

274

355

4.60 } 2 Ab
3 Ro Rotkop.
3 Ab
4 Ro C. Pinói
4 Ab
5 Ro

gezahlt am 5/VII Ro. 18.77

Abrechnung

Habe Baar 29.96
+ Schuld von Tad. 12.30
42.26
Mitgenommen 80.93
38.67 : 16 = 2 40
6 6

S. Christina

1.51 } 21 Ab.
22 Fr., M.

2.84 } 22 Ab.
23 Mo M Ab

1,66 } 24 Mo Ab
25 Mo

[25 Mi Ulrich: ca 1.60

2.31 } 25 Ab
26 Mo Mi J

[27 Regensb. H. 1.72
J in S. Ch. ca 60

} 27 Ab
28 Mo Mi Ab Schl.

3.22

[29 Mi Mark 1.53
10

1.50

[

1.13 } 1. Ab
2 Mo

17

2 40

Słownie przysyłam 15.00
[ogólnie 5.00 za Jad[?]]
Biorę ze sobą z mojego: 30.93
Od Taty 50.00
80.93

Bilety 0.60 | Jed. 11.00
1.30
r. Franciszek
Naszłaś ich
Sł. Kwiat 0.14 | + 50.00 5/VII.
Pod. 2.40

Rp.

Aqu. lauroc. 10.0

Morph. hydr. 0.04

Tinct. opii spl.

Tinct. nuc. vomic.

āā gtts 20.

MD in vitr. coerul.

S 3 mal täglich 12 Tropfen

Dr Christian

Wien, 18 8/10 91

Herrn v. Smoluchowski

Proszę Cię Mamin, zanim się zdecy-
dujesz co do [illegible], przyszła tu po-
dobno z Neapolu cholera.



